

SC Traismauer Tennis
Hr. Peter Bock

3133 Traismauer
Donaustr. 56
peter.bock@aon.at
0664 2563100

Traismauer, am 12.06.2012

An den
Wettspielausschuß des NÖTV Kreis Mitte
z.H. Hr. Alexander Linsbichler
(übersandt per E-Mail an alex@madainitennis.at)

Betr.: **Protest**

Der SC Traismauer Tennis legt gegen die Spielverschiebung der Begegnung TC Purkersdorf 1 gegen SC Traismauer 1 vom 10.06.2012 (4. Runde) des Bewerbes Herren in der Kreisliga A Protest ein.

Begründung:

Für Sonntag, den 10.06.2012, 09.00 Uhr, war die Begegnung TC Purkersdorf I gegen SC Traismauer I in der Herren-Kreisliga A angesetzt. Die Mannschaft Traismauer I (Kmetko Thomas, Neuhauser Markus, Priesol Richard, Dr. Süß Dieter, Ing. Köhl Michael, Mag. Zederbauer Johannes) war um 08.45 Uhr auf der Anlage des TC Purkersdorf anwesend. Von Purkersdorf waren nur René Lackner und der Buffetbetreiber anwesend. Bezüglich der von Purkersdorf vorgesehenen Vorgangsweise verwies Lackner auf ein in den Morgenstunden geführtes Telefonat mit Dietmar Fiegl, in dem er die Absage bereits mitgeteilt habe.

Die Spieler von Traismauer bzw. der eingeteilte Mannschaftsführer Süß verweisen bezüglich der den Spielbestimmungen entsprechenden Vorgangsweise auf ein Telefonat mit Kreisobmann Linsbichler mit folgendem Inhalt:

1. 2 Stunden warten
 2. Heimverein muss vertretbare Maßnahmen setzen, um die Bespielbarkeit herzustellen
- Situation um 09.00 Uhr: Leichter Regen und Lacken auf allen Plätzen mit unterschiedlicher Ausbreitung (siehe Foto)
 - Situation um 11.00 Uhr: Alle Spieler von Traismauer I sind nach wie vor anwesend. Purkersdorf hat außer einer Begegnung keine Maßnahmen zur Platzsanierung vorgenommen. Ein unbekanntes Vorstandsmitglied von Purkersdorf verweist auf Lacken am Platz, die aber bereits nicht mehr vorhanden waren, und auf einen weichen Untergrund unter der oberen Platzschicht („Man kenne seine Plätze und wisse, dass die Plätze nicht bespielbar sind. Vom Berg kommt das Wasser und unterspült den Platz.“, so das Vorstandsmitglied.). Es war kein Regen zu verzeichnen, es wehte leichter Wind. Traismauer fordert eine schriftliche Aufstellung und beharrt auf den Spielbeginn. Purkersdorf ist nicht bereit, eine Aufstellung in schriftlicher Form vorzunehmen, da das Spiel aufgrund der Platzverhältnisse abgesagt worden sei.

Da die Vorgangsweise von Purkersdorf den Bestimmungen des § 7 der Durchführungsbestimmungen für die Niederösterreichische Mannschaftsmeisterschaft 2012 in mehreren Punkten (Abs. 3.: „Am vorgesehenen Spieltag haben die beiden Mannschaften auch bei zweifelhafter Witterung so rechtzeitig auf der Anlage zu erscheinen, dass die in den Abs. 4 ff genannten Zeitpunkte eingehalten werden können.“) widerspricht und in eklatantem Widerspruch zu den Durchführungsbestimmungen des NÖTV des Kreises Mitte steht, wird **Protest** eingebracht und eine Strafverifizierung des Spieles mit 0:9 beantragt. Es möge dabei berücksichtigt werden, dass (sogar trotz unterlassener Sanierungsmaßnahmen) um 11.00 Uhr der Platz offensichtlich in einwandfreiem Zustand war und es wohl nicht den vom Wettspielausschuss des Kreises Mitte als übergeordnete Grundlage seiner Entscheidungen heranzuziehenden Grundsätzen der sportlichen Fairness entsprechen kann, dass augenscheinlichen Personalsorgen des Heimvereines damit begegnet werden kann, dass eine offensichtlich nicht gegebene Nichtbespielbarkeit des Platzes zum Anlass für eine Absage genommen werden kann. Interessant erscheint dabei, dass René Lackner bereits um 07.20 Uhr wusste, dass bis 11.00 kein Spielbetrieb sichergestellt werden kann.

Zum Telefonat René Lackner - Dietmar Fiegl (10.06.2012, 07.20 Uhr):

René Lackner informiert Dietmar Fiegl, dass es die ganze Nacht geregnet habe, die Plätze unter Wasser stünden und daher nicht gespielt werden könne.

Dietmar Fiegl: Es wird bekannt gegeben, dass Dietmar Fiegl nicht in der Mannschaft I spielt, die Spieler bereits am Weg sind und dass einer der Legionäre direkt kommt. Vorgesehene Vorgangsweise: Traismauer I wird zu Spielbeginn anwesend sein, sollte um 09.00 dieser nicht möglich sein, werde man in Purkersdorf frühstücken und bis 11.00 Uhr warten, bis dahin könnte es ja möglicherweise gehen.

René Lackner meinte darauf, ob Dietmar Fiegl ihn nicht verstanden habe, da es sicher keinen Spielbetrieb geben werde, aber die Spieler können gerne kommen können, aber sie werden alleine auf der Anlage sein.

Dietmar Fiegl: *Die Spieler sind am Weg und werden von Lackners Ansichten in Kenntnis gesetzt.*

Beilage: Fotodokumentation mit Datum und Zeitspeicher, Foto 20120610_103714 Begehung, Foto 20120610_105807 Platz1 Zustand, Foto 20120610_105811 Platz 2 Zustand, Foto 20120610_110903 Platz 3 Zustand, Foto 20120610_110911 Platz 4 Zustand

Die Protestgebühr in der Höhe von 36 EUR .- haben wir fristgerecht auf das Kreiskonto

Name: Niederösterreichischer Tennisverband Kreis Mitte
Konto Nr.: 3.009.826
BLZ 32585
RB Region St. Pölten

eingezahlt. Als Beleg schließe ich eine Kopie des Zahlungsabschnittes/einen Beleg der Internetüberweisung an.

Name und Unterschrift des Vereinsvertreters

Peter Bock Obmann SC Traismauer Tennis

